

Basismaßnahmen

Während Sie auf professionelle Hilfe warten können Sie mit vier einfachen Maßnahmen die Situation für den Betroffenen erleichtern.



Mit erhöhten Beinen:

Kollaps, Verbrennungen, Unterzuckerung, Blutungen



Mit erhöhten Oberkörper:

Atemnot, Kopfverletzungen, Hitzenerkrankungen, Herzinfarkt.



Auf der Seite:

Schlaganfall, Gefahr des Erbrechens, Bewusstseinsstörung.



Knierolle:

Bauchschmerzen, Bauchverletzungen.



Eigenwärme erhalten:

Decken Sie erkrankte Personen zu, wenn ihnen kalt ist. Bringen Sie liegende Personen möglichst auf eine Decke.



Frische Luft:

Beengte Kleidung öffnen, für Frischluft sorgen. Regnen Sie zu ruhiger Atmung an.



Psychische Betreuung:

Bleiben Sie beim Patienten und sorgen Sie für Ruhe. Versichern Sie ihm, dass bereits Hilfe unterwegs ist.